

VORL.NR. 162/12

## ANTRAG

**Antragsteller:**

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

**Datum:**

17.04.2012

**Antrag:**

Fußgängerzone rund um die katholische Kirche östlich des Marktplatzes  
- Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 16.04.2012

**Bezug SEK:**

**Antragstext:**

Bei der Neuplanung des Platzes rund um die katholische Kirche im Anschluss an den Marktplatz und bis zur Eberhardstraße wird eine Erweiterung der Fußgängerzone vorgenommen.

**Begründung:**

Ziel ist es, den einheitlichen Charakter rund um den Marktplatz analog zur Situation an der evangelischen Stadtkirche im Westen auch nach Osten fortzusetzen. Bisher endet der Marktplatz abrupt an der Ostseite. Die markanten Granitpoller unterstützen diesen Eindruck. Stattdessen soll eine einheitliche und fußgängerfreundliche Gestaltung rund um die katholische Kirche erfolgen. Dabei sind die Parkierungsflächen zurück zu nehmen. Sie beeinträchtigen nicht nur das Stadtbild, sondern nehmen den Platz für andere Nutzungen, z. B. für die Gastronomie und attraktive Auslagen der Geschäfte.

Welch großes Potential in der Fläche steckt, wird während des Weihnachtsmarktes deutlich. Aber auch die Bäume an der Ostseite der katholischen Kirche würden ein beinahe „französisches Flair“ auf dem Platz ermöglichen.

**Unterschriften:**

**Markus Gericke**

**Elfriede Steinwand**

**Verteiler:**

DI, DII, DIII, 61 (f), 20, Büro OBM, GSGR

**Federführung:**

FB Stadtplanung und Vermessung

